NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadtverwaltung Freital, Außenstelle Pesterwitz
Gremium:	Ortschaftsrat Pesterwitz
Sitzung am:	29.05.2017
Sitzungsort:	Vereinsraum Dorfplatz 1, Freital OT Pesterwitz
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr Sitzungsende: 19.35 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Stellv. Vorsitzendende: Doris Renz .....

Ortschaftsrat: .....

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer:	*Funktion*
Frau Bernert	Ortschaftsrat
Herr Frost	dto.
Herr Grohmann	dto.
Frau Hanebuth	dto.
Frau Renz	dto.
Herr Schütz	dto.
Herr Steinke	dto.

entschuldigt fehlten:

Herr Schneider (krank)

Herr Bartzsch
Frau Wiele

Gäste: zahlreiche Bürgerbeteiligung

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 24.04.2017
3. Bürgerfragestunde
4. Informationen
5. Stellungnahme zu den aktuell vorliegenden Anträgen zum Ortschaftsrats-Budget

Tagesordnungspunkt 1
Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Aufgrund der vorliegenden aktuellen Anträge zum Ortschafts-Budget wird die Tagesordnung mit dem Punkt 5, Stellungnahme zu den vorliegenden Anträgen, ergänzt. Dem Änderungsantrag wurde einstimmig zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 2
Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 24.04.2017

Es liegen keine schriftlichen Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung am 24.04.2017 vor, mündliche Einwendungen wurden auch nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 3
Bürgerfragestunde

- Aus den Reihen der anwesenden Bürger gibt es keine Fragen.

- Herr Frost vom OR weist daraufhin, dass die durch den Bau des Fußweges entlang der Freitaler Straße entstandene Straßeneinengung teilweise zu starken Irritationen für den Pkw-Verkehr führt. Herr Frost fragt an, ob eine entsprechende Beschilderung mit Richtungsverkehr bereits vorgesehen ist. Frau Renz wird diese Frage in der nächsten Dienstbesprechung stellen. Ergänzend informiert Frau Renz, dass die Bauarbeiten bis Ende Juli abgeschlossen sein werden und bis zum Dezember die Erneuerung des Belags erfolgen wird.

- Weiterhin informiert Herr Frost, dass an der 38. Oberschule (Saalhausener Straße) ein umfangreiches Wohngebiet ohne weitere Versorgungseinrichtungen entstehen soll. Um dem dadurch entstehenden potentiellen Verbraucherzuwachs (Edeka) in Pesterwitz vorzubeugen, regt Herr Frost an, eine Anfrage an die Stadt Freital zu richten,

um sich für zusätzliche Versorgungseinrichtungen für das neue Wohngebiet stark zu machen.

Tagesordnungspunkt 4
Informationen

Frau Renz gibt folgende Informationen bekannt:

- Zum geplanten Baugebiet Dölzschener Straße Ost wird, sobald die Prüfung durch das Landratsamt abgeschlossen ist, die Veröffentlichung des Beginns der Erschließungsmaßnahmen im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital erfolgen.
- Auf dem Gelände der ehem. Gärtnerei (gegenüber Edeka) starten im Spätsommer die ersten Bauarbeiten für die Tiefgarage. Ende 2019 ist die Fertigstellung des zweiten Hauses geplant.
- Für die Wohnhäuser der Gewo, am alten Sportplatz, hat kürzlich das Richtfest stattgefunden. Der Bezug der ersten Wohnungen wird im Späthebst erfolgen.
- Für das ehem. Gebäude „Gasthof Müller" wurde ein Käufer gefunden. Erste Baumaßnahmen werden zeitnah beginnen.
- Die zugesagten Nachpflanzungen der FPE sind am Elbhangblick erfolgt.
- Im Rahmen der Erschließungsarbeiten Dölzschener Straße Ost könnte die Fertigstellung im Frühjahr 2018 erfolgen.
- Die Entwicklung des neuen Friedhofes zur Parkanlage könnte ebenfalls im Rahmen der Erschließungsarbeiten, mit dem Ziel die Begehbarkeit der Anlage bis zur 950 Jahrfeier zu gewährleisten, erfolgen.
- Im Spätsommer soll die grundlegende Sanierung der Einfahrt am Edeka durch die FPE erfolgen. Um eine terminliche Kollision mit dem jährlich stattfindenden Weinfest Mitte September zu vermeiden, bittet der OR um eine zeitnahe Abstimmung mit Herrn Karrei von der FPE als auch der Stadt Freital. Frau Renz wird diesen Punkt zur Dienstbesprechung anbringen.
- Die FPE bietet an, einen „Weihnachtsbaum" in Pesterwitz zu pflanzen. Als Pflanzfläche stehen der Dorfplatz (neben der Bushaltestelle) oder der Platz neben der Einfahrt von Edeka zur Auswahl. Da am Dorfplatz bereits historisch schon einmal ein Nadelbaum stand und Herr Schmieder als unmittelbarer Anlieger sich ebenfalls schon für eine erneute Bepflanzung mit einem „Weihnachtsbaum" stark gemacht hatte, fiel die Wahl einstimmig zugunsten des Dorfplatzes aus.
- Der übermäßige Grünwuchs entlang des Wanderweges an der Gorbitzer Straße wird aufgrund der ergangenen Beschwerden beseitigt. Dazu setzt sich Herr Schneider mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr in Verbindung um eine abschließende Lösung zu erhalten.

Tagesordnungspunkt 5
Stellungnahme zu den aktuell vorliegenden Anträgen zum Ortschaftsrats-Budget

- Zur Eröffnung des neugestalteten und bepflanzten Schulgartens bringt Herr Schneider vom OR den Antrag ein, dieses gelungene Projekt der Grundschule Pesterwitz finanziell mit €100,- zu unterstützen. Der OR stimmt dem Antrag einstimmig zu. Zur

Eröffnungsfeier am 01.06.2017 in der Grundschule lädt Frau Renz alle Ortschaftsräte herzlich ein.

- Der Kulturverein beantragt nachträglich eine finanzielle Unterstützung in Höhe von €1.000,- für das diesjährige Weinfest. Der nachträglichen Beantragung wird stattgegeben, da sich zum fälligen Zeitpunkt der Beantragung noch kein neuer und bestätigter Vorstand für den Verein gebildet hatte. Der Ortschaftsrat stimmt dem Antrag einstimmig zu und drückt seine Anerkennung für die Leistungen zur Organisation des jährlichen Herbst- und Weinfestes aus.
  Herr Tilo Harder als neuer 1. Vorsitzender des Kulturvereins informiert die Anwesenden zu der neuen Aufstellung und Ausrichtung des Kulturvereins. Neben Herrn Harder werden Frau Ritter und Herr Böttger die Arbeit im Vorstand übernehmen. Zugunsten der im kommenden Jahr stattfindenden 950-Jahrfeier wird das diesjährige Weinfest etwas kleiner ausfallen. Über das Jahr verteilt sollen in Abhängigkeit der verfügbaren Räumlichkeiten weitere kulturelle Veranstaltungen stattfinden. Der Kulturverein möchte in seinem Wirken eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Vereinen im Ort umsetzen.

Frau Renz beendet die Sitzung um 19:35 Uhr.